



«1» hat ein Kind und ist ganz glücklich mit diesem kleinen Wesen. Im Wald sucht «1» immer nach einem besonders feinen und saftigen Mamopi-Baum-Blatt, mit welches sie ihrem kleiner «Sonnenkönigin» zum Essen mit nach Hause bringen kann.

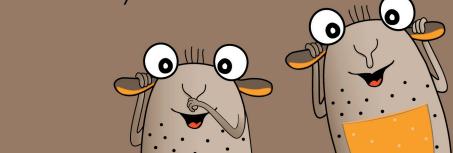






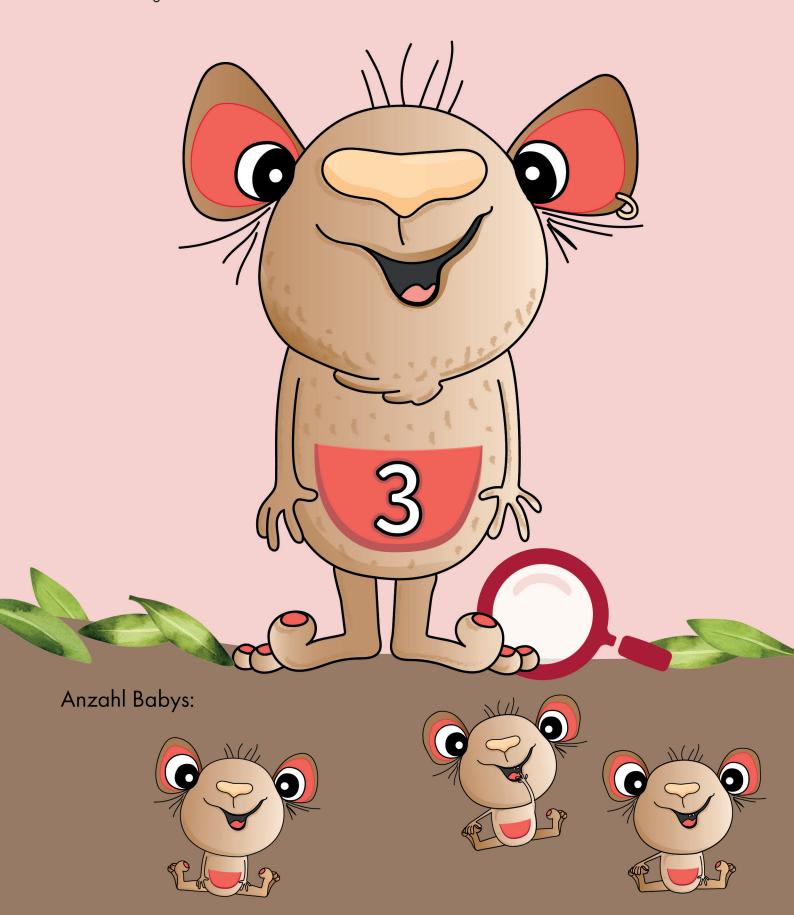
«2» ist ein richtiger Feinschmecker. Am allermeisten liebt «2» Rezepte mit Orangen. Aus den beiden Mamopi-Baum-Blätter, die «2» jeden Tag für ihre Kinder sammelt, kocht sie wunderbare Gerichte. Natürlich immer mit einem Spritzer Orangensaft darin.







Wieso, weshalb, warum? Das sind die Fragen die «3» beschäftigen. Sie will alles wissen und erforscht dafür jeden Winkel der Mormelswelt. Die drei Babys sind auf diesen Abenteuern immer dabei und bringen von ihren Erkundungstouren immer viele Fundstücke mit nach Hause.





«4» und ihre Kinder sind richtige Wasserratten. Von morgens bis abends sind sie im Wasser, bis sie irgendwann müde in ihre Bettchen fallen und davon träumen, eines Tages im grossen Meer zu schwimmen! Am Nachmittag, wenn es auf Mamopi jeweils während einer kurzen Zeit regnet, geht «4» hinaus, hüpft durch vier Pfützen zu den Mamopi Bäumen und sammelt vier feine Blätter für seine Kinder.







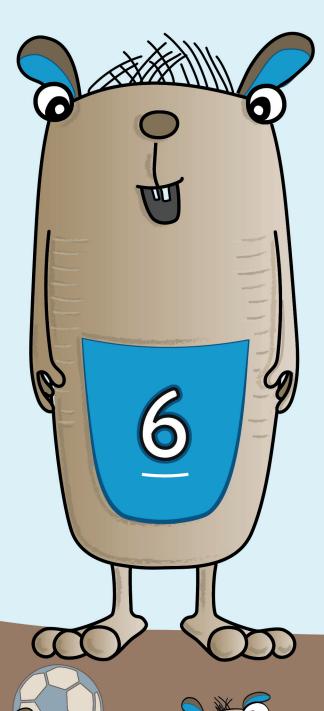
«5» ist ein Alleskönner und in der ganzen Mormelswelt bekannt für sein handwerkliches Geschick! Damit auch die Kinder von 5 gross und stark werden und schon bald beim Arbeiten mithelfen können, fliegt 5 jeden Tag auf den höchsten Ast des Mamopi-Baumes, um dort die fünf frischesten und energiereichsten Blätter zu sammeln.

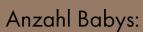






In der blauen Wohnung von «6» und ihren Kindern, wird von morgens bis abends geturnt und geschwitzt. Die kleinen lernen gerade den Purzelbaum, den Kopfstand und das Fussballspielen. Wenn «6» für ihre Kinder im Mamopi-Wald die Mamopi-Baum-Blätter sammelt, macht sie das akrobatisch wie eine Artistin im Zirkus!















«7» liebt Tiere, am allermeisten die Mamopi Papageie. Sieben Papageie haben ein eigenes Nest in der Höhle von «7». Morgens helfen sie «7» dabei, ihren Kindern sieben feine Mamopi-Baum-Blätter zu finden und abends, wenn es dunkel wird, kommen sie in die Höhle um dort zusammen mit «7» und ihren Kindern zu schlafen.





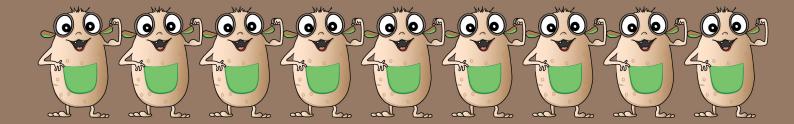
Die Musik aus Höhle 8 hört man in der ganzen Mormel-Welt, denn 8 ist Musikerin. Oft machen auch die Kinder von «8» mit beim Musizieren, aber dann wird es ein kunterbunter Mix aus verschiedenen, schrägen Tönen.





Aus den neun zarten Mamopi-Baum-Blättern, die «9» jeden Tag im Wald sammelt, kocht sie für ihre Kinder einen feinen Spinat. Dieser Spinat ist voller Vitamine und macht aus den Kindern richtige kleine Energiebündel, die sich manchmal aufführen, wie eine Horde kleiner Superhelden.







In der Höhle von «10» gibt es immer einen Grund zum Feiern. Oft weil eines der zehn Kinder Geburtstag hat, manchmal aber auch einfach so, zum Beispiel weil gerade Montag ist. Dann bäckt «10» ihren Kindern aus den Mamopi-Baum-Blättern feine Kuchen und fliegt mit ihnen tanzend durch die Höhle.

